



Marktplatz in Lauf an der Pegnitz

Foto: Erhard Jorde, Nieder-Roden

Grußwort des 1. Bundesvorsitzenden

Schon bei der Sitzung des Bundesbeirats am 8. 11. 1975 in Würzburg konnte ich als neue Gruppe des Frankenbundes die „Freunde des Neunhofer Landes“ proklamieren. Im vergangenen Jahr hatte sich eine Schar heimatpflegerisch interessierter Persönlichkeiten zusammengefunden, um die Gründung einer Gruppe des Frankenbundes im Raume Neunhof in die Wege zu leiten. Der gesamte Frankenbund hat sich über diese Gründung, die eine bisher offene Lücke im mittelfränkischen Raum schließt, aufrichtig gefreut.

Mit dem Bundestag am 8. Mai 1976, den der Frankenbund heuer der neuen Gruppe zu Ehren in Lauf an der Pegnitz veranstaltet, haben die „Freunde des Neunhofer Landes“ Gelegenheit, sich nicht nur allen Bundesgruppen, sondern auch einer größeren Öffentlichkeit vorzustellen. Wir wollen dies dazu benutzen, mit dem wohlverdienten Dank an die bisher verantwortlich tätigen Männer und Frauen herzliche und aufrichtige Glückwünsche an die neue Gruppe, ihre Vorstandshaft und ihre Mitglieder zu verbinden. Wir wünschen der neuen Gruppe eine recht erfolgreiche Tätigkeit im Dienste fränkischer Heimatkunde und Kulturflege. Schon jetzt sind ja verheißungsvolle Ansätze zu verschiedenen Aktivitäten erkennbar, und wir hoffen, daß die Gruppe sie in die Tat umsetzen kann.

Möge tätiges Wirken der neuen Gruppe nicht nur ihren Mitgliedern Freude, Erweiterung ihrer Kenntnisse und Vertiefung ihrer Liebe zur Heimat bringen, sondern sich auch segensreich für unsere fränkische Heimat entfalten.

Dr. Zimmerer
1. Bundesvorsitzender